

Errichtung eines Spielgerätes mit Sitzgelegenheiten zur gestalterischen und funktionalen Aufwertung des Wohngebietes



Projekthalt

Die Errichtung eines Spielgerätes mit Sitzgelegenheiten zur gestalterischen und funktionalen Aufwertung des Wohngebietes, als eines der Hauptbestandteile des Integrierten Handlungskonzeptes für die „Soziale Stadt“, war der Hauptinhalt des Projektes.

Ziele

In Heidenau wurde in den letzten Jahren begonnen ein neues Stadtzentrum zu schaffen. Nachdem die Ernst-Thälmann-Straße neu gestaltet wurde, ist im Anschluss ein Marktplatz entstanden. Im Weiteren Verlauf schließt sich ein Ärztehaus (ehemalige Bibliothek) und ein Büro- und Geschäftsgebäude an. Unmittelbar dahinter befindet sich ein Wohngebiet mit ca. 1.500 Wohnungen. Dieses ist 2007 ins Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen wurden. Um einen Übergang vom Marktplatz zu diesen Gebäuden zu schaffen, empfiehlt es sich die Freifläche zwischen Markt und Ärztehaus/Brunneneck gestalterisch aber auch funktional aufzuwerten. Wir haben dazu ein Spielgerät speziell für Kinder bis 10 Jahre und einige Sitzgelegenheiten für die Eltern und andere Heidenauer aufgestellt. Ziel soll sein, den Bürgern ein zusätzliches Angebot zum Verweilen zu bieten und Kindern sowie Eltern u. a. Wartezeiten auch im Freien zu ermöglichen. Weiterhin soll erreicht werden, dass der Markt und die dahinterliegende Bebauung optisch verbunden werden.

Innovatives/Besonderheiten

Die neu geschaffene Anlage ist durch seinen optimalen Standort von den verschiedenen Generationen nutzbar. Für die Senioren um Wartezeiten vor der Arztpraxis zu verbringen und für die Familien mit Kindern ohnedies. Zu der gestalterischen und funktionalen Aufwertung kommt hier somit die Schaffung einer Begegnungsmöglichkeit zwischen den Generationen. Deshalb trägt es neben der Bewegungsförderung für Kinder auch zur psychischen Gesundheit der Älteren bei.

Wohngebiet Muegeln in Zahlen und Fakten

Einwohner: 2608
 Gebietsgröße: 25,6 ha
 Programmbeitritt: 2007

Handlungsfeld
 Wohnen und Wohnumfeld,
 Soziales und
 Gesundheitsförderung

Die Effekte kurz gefasst:
 Wohnumfeld aufwerten,
 Begegnungsmöglichkeiten
 schaffen,
 Gesundheitsförderung

Zielgruppe:
 Kinder und Familien

Träger der Maßnahme:
 Wohnungsgenossenschaft
 „Elbtal“ Heidenau eG (WGE)

Projektbeteiligte: ----

Finanzierung
 Träger WGE und Mittel aus
 Verfügungsfonds

Laufzeit des Projektes
 Erbauung März/April 2010
 Nutzung dauerhaft

Im Auftrag der Stadt Heidenau



Wohngebiet Muegeln
Soziale Stadt